

Rapid Wien will Irankunda: Kommt das Bayern-Talent nach Österreich?

SK Rapid Wien interessiert sich für den 19-jährigen Flügelspieler Nestroy Irankunda vom FC Bayern München, der leihweise verfügbar sein könnte.



Wien, Österreich - Der SK Rapid Wien nimmt den 19-jährigen Flügelspieler Nestroy Irankunda ins Visier. Der talentierte Spieler des FC Bayern München könnte in der kommenden Saison eine wichtige Verstärkung für die Grün-Weißen darstellen. Irankunda, der seit 2024 bei Bayern unter Vertrag steht, spielt hauptsächlich auf dem rechten Flügel und hat sich durch seine Kraft und Schnelligkeit einen Namen gemacht. In der letzten Saison der A-League erzielte er acht Tore und bereitete sechs Treffer für Adelaide United vor. Bei seiner Ausleihe zu den Grasshoppers Zürich kam er auf 16 Einsätze in der Startelf, wo er ein Tor und drei Vorlagen beisteuerte, was seine Entwicklung weiter förderte, berichtet **laola1.at**.

Kürzlich ergab sich, dass Irankunda nicht für die Klub-WM nominiert wurde, was seine Chancen auf eine Ausleihe erhöht. Bayern München plant, den Spieler nicht zu verkaufen, ist jedoch offen für eine Leihe an einen Klub, der ihm die Möglichkeit zur Weiterentwicklung bietet. Neben Rapid zeigt auch der Grasshopper Club Zürich Interesse an einer erneuten Ausleihe von Irankunda, der mittlerweile ein vielversprechendes Offensivtalent in der Region ist. Bayern-Sportchef Stephan Schwarz ist überzeugt, dass Irankunda in Zürich wichtige sportliche Schritte machen wird, da er dort weiterhin viel Spielpraxis sammeln kann, wie [transfermarkt.de](https://www.transfermarkt.de) berichtet.

Ein großes Talent auf der Überholspur

Trotz seiner starken Leistungen hat der junge Angreifer noch keinen Einsatz in der Bundesliga für Bayern München, konnte sich jedoch in der zweiten Mannschaft des Klubs ausgesprochen gut entwickeln. Sein bis 2028 laufender Vertrag zeigt, dass Bayern großes Vertrauen in sein Potenzial setzt. Irankunda selbst sieht seinen Wechsel nach Zürich als großartige Chance zur Weiterentwicklung in der höchsten Schweizer Liga.

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Situation rund um den athletischen Flügelspieler entwickeln wird. Das Interesse von SK Rapid könnte für beide Seiten eine Win-Win-Situation darstellen, sollte es tatsächlich zu einer Zusammenarbeit kommen. Besonders im Hinblick auf die Erfolge anderer Talente in der Bundesliga, wie beispielsweise Erling Haaland oder Kai Havertz, ist es spannend zu beobachten, ob auch Irankunda bald den Sprung in die erste Liga schaffen wird. Die Bundesliga hat immer wieder bewiesen, dass sie ein Nährboden für junge Talente ist, die hier ihren Durchbruch schaffen können, wie [bundesliga.com](https://www.bundesliga.com) eindrucksvoll dokumentiert.

Details

Ort	Wien, Österreich
------------	------------------

Details	
Quellen	• www.laola1.at • www.transfermarkt.de • www.bundesliga.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at